NETZWERK-VERANSTALTUNGEN 2025

GEDENK- UND BILDUNGSSTÄTTE
HAUS DER WANNSEE-KONFERENZ

Antisemitismus als Herausforderung in der historisch-politischen Bildung

PROGRAMM

JUGEND MUSEUM, BERLIN

11. JUNI 2025 10–16 UHR

»Und wie geht ihr damit um?«

Praxis-, Methoden- und Erfahrungsaustausch zu Antisemitismus und anderen Formen von Diskriminierung in der Bildungsarbeit mit Jugendlichen.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der *Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus* (KIgA) statt.

10:00–10:30	Begrüßung und Vorstellungsrunde *Anna Stocker, wissens. Mitarbeit in Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz* *Désirée Galert, Leitung der KIgA-Praxisstelle* *Malte Lührs, Leitung des Jugend Museums* *Noomi Hilsemer, pädagogische Mitarbeit im Jugend Museum*
10:30–11:15	Begehung der Ausstellung Villa Global. The Next Generation Freies Erkunden mit Hilfe eines Rallye-Bogens, im Anschluss kurze Auswertung
11:15–11:30	Kaffeepause
11:30–12:30	**Methodenblock I:** in der neuen Ausstellung *PROTEST. Einmischen. Laut werden. Verändern.*
12:30–13:30	Mittagspause
13:30–14:30	**Methodenblock II:** aus dem reichen Methodenschatz der KIgA-Praxisstelle
14:30–15:30	**»Und wie geht ihr damit um?«** Fachaustausch an drei Thementischen mit Kaffee und Keksen Thementisch 1 *mit Anna Stocker:* Ist aktueller Antisemitismus ein Thema für die Gedenkstätten? Thementisch 2 *mit Désirée Galert:* Wie bewerkstelligen wir eine intersektionale Sensibilisierung, die die Positionierung gegen Antisemitismus und Ausgrenzungsformen unterstützt? Thementisch 3 *mit Noomi Hilsemer:* Wie begegnen uns und wie begegnen wir Antisemitismus und rassistischen Diskriminierungen in der pädagogischen Praxis im Jugend Museum?
15:30	Austausch über Thementische und Abschluss

Funded by the European Union

Jugend Museum

KIgA POLITISCHE BILDUNG FÜR DIE MIGRATIONSGESELLSCHAFT

PROTEST EINMISCHEN. LAUT WERDEN. VERÄNDERN.

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or European Commission. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.